



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 07.09.23

Vier Gäste bei Bettina Hagedorn zum SPD-Kleingärtnerkongress in Berlin

*(In der Anlage finden Sie ein Foto zur freien Verwendung,
v.l.n.r. Hans-Dieter Schiller, Monika Schlichting, Peter Fiedler, Bettina
Hagedorn, Dirk Klahn)*

Für den 07. September 2023 hat die SPD-Bundestagsfraktion – nach der Corona-Pause – nach 2019 zum zweiten bundesweiten und prominent besetzten Kleingärtnerkongress in den Deutschen Bundestag eingeladen. Unter dem Motto „Zur Zukunft der Kleingärten“ haben sich rund 170 Teilnehmer zu den Herausforderungen der Kleingärtner*innen in Deutschland ausgetauscht. Darunter auf Einladung von Bettina Hagedorn, SPD-Bundestagsabgeordnete für Ostholstein, auch vier Aktive aus den Kleingartenvereinen aus Ostholstein und mit Hans-Dieter Schiller der Landesvorsitzende der Kleingärtnervereine in Schleswig-Holstein. Bettina Hagedorn war über diese tolle Resonanz aus dem hohen Norden begeistert: **„Ich habe mich riesig gefreut, dass der Landesvorsitzende Hans-Dieter Schiller als auch der Vorsitzende der Kleingärtner aus Heiligenhafen Peter Fiedler nach 2019 erneut meiner Einladung in den Berliner Reichstag gefolgt sind! Sie wurden begleitet von der Kreisvorsitzenden der Kleingärtner e.V. in Ostholstein Monika Schlichting und von Kleingarten-,Chef Dirk Klahn aus Stockelsdorf. Trotz meines vollen Terminkalenders während der viertägigen 1. Lesung des Bundeshaushaltes 2024 im Parlament hatte ich meine Gäste wieder vor der Tagung für anderthalb Stunden in den Garten der Parlamentarischen Gesellschaft eingeladen, wo wir uns intensiv persönlich austauschen konnten, denn ich schätze die ehrenamtliche Arbeit der Kleingartenvereine seit Jahrzehnten sehr. Als ehemalige Bürgermeisterin von Kassedorf war ich selbst von 1998 bis 2003 für den Gemeindetag-Mitglied im Kleingarten-Ausschuss des Landtages in Kiel und erinnere mich gerne daran zurück, wie ich in diesen Jahren als Mitglied der Landes-Jury unzählige**

Kleingartensiedlungen in ganz Schleswig-Holstein besichtigen und bewerten durfte, um die Landessieger zu prämiieren. Das war für mich als Nutzgarten-Liebhaberin eine Aufgabe, der ich sehr viel Herzblut gewidmet und bei der ich auch viel über das unglaubliche Engagement der vielen Kleingartenliebhaber gelernt habe. Erst am 06. Mai 2022 habe ich gemeinsam mit meinem Bundestagskollegen Karamba Diaby aus Halle als Initiator des 1. SPD-Kleingartenkongresses in Berlin und meiner Landtagskollegin Sandra Redmann einen ganzen Tag lang im Südkreis drei Kleingartenanlagen besucht und mich ausführlich mit den dort Aktiven ausgetauscht: Unser erster Besuch führte uns in die große Kleingartenanlage von ‚Jürgen Wichelmann‘ in Stockelsdorf gemeinsam mit der Kreisvorsitzenden Monika Schlichting, am Nachmittag ging es nach Ratekau, wo uns Fritz Reuter mit dem Vorstandsteam empfing, und abends nach Timmendorfer Strand zum Kleingartenverein ‚An der Mühlenau‘. Die Herausforderungen für die Kleingartenvereine sind in den letzten zwei Jahrzehnten nicht kleiner geworden: Einerseits baut die immer weiter verdichtete Bebauung in den Kommunen Druck auf die Kleingartenkolonien auf, die wir aber gleichzeitig als ‚grüne Lungen‘ und für die Artenvielfalt mehr denn je brauchen. Andererseits leisten Kleingartenvereine tatsächlich nicht nur eine umweltrelevante Arbeit, sondern zugleich eine soziale, was gerade in der Coronapandemie besonders für Familien mit Kindern spürbar geworden ist: In den Kleingärten leben Familien mit Kindern zusammen mit der älteren Generation – Menschen, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind, zusammen mit denen, die schon immer hier waren – und solche, die durch selbstgezoenes Gemüse und gesunde Ernährung motiviert sind, gemeinsam mit jenen, die vorrangig Freizeit, frische Luft und Erholung in Gemeinschaft genießen wollen. Insofern tragen Kleingartenvereine enorm zum ´sozialen Kitt´ in unserer Gesellschaft bei. Dieses tägliche Engagement der fast eine Million organisierter Gartenfreunde in Deutschland würdigen wir als SPD-Bundestagsfraktion mit dieser Tagung.“

Prominente Gesprächspartner auf der Kleingärtnerkonferenz waren nicht nur der SPD-Fraktionsvorsitzende Rolf Mützenich, der die Kleingärtner persönlich begrüßte, sondern auch die SPD-Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen Klara Geywitz sowie Dirk Sielmann, Präsident des Bundesverbandes Deutscher Gartenfreunde e.V. Neben den Impulsvorträgen konnten die Teilnehmer in mehreren intensiven Gesprächsrunden zu verschiedenen Themen direkt mit den Abgeordneten in den Austausch kommen, sich gegenseitig vernetzen sowie viel neuen Input, Ideen und Kontakte „mit nach Hause“ nehmen.